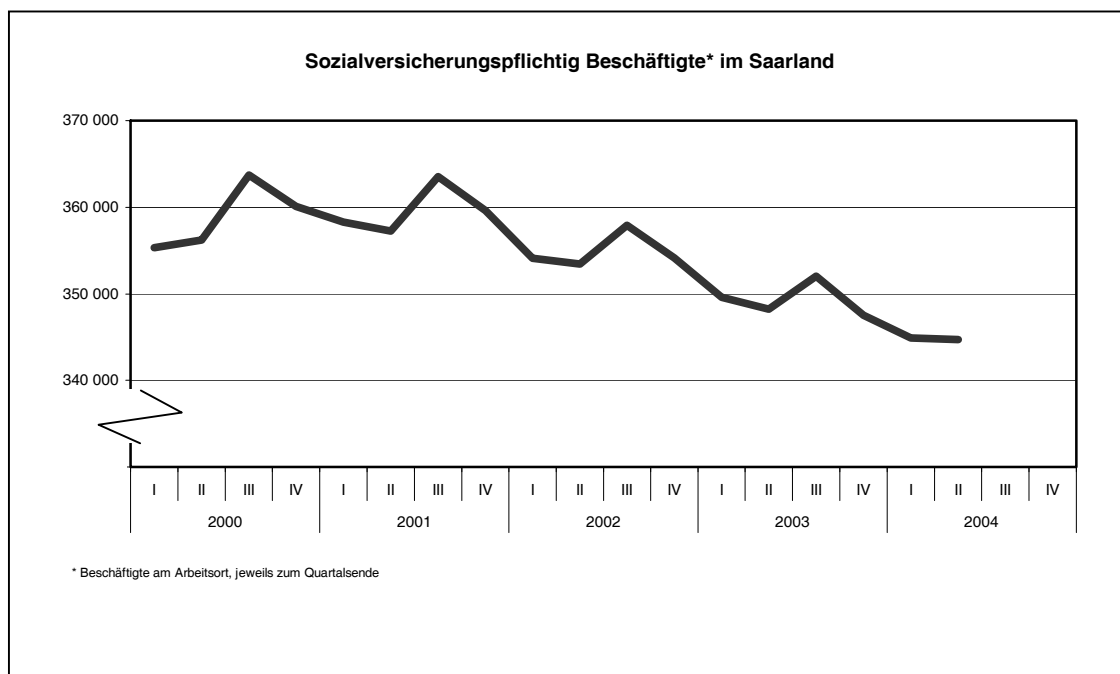


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004**- Vorläufige Ergebnisse -**

Ausgegeben im Juli 2005

Einzelpreis 3,50 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2005.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik	4
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	5

Tabellen

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht, Stellung im Beruf und Staatsangehörigkeit	7
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Stellung im Beruf, Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht	8
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen, Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf	10
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	12
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	13
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach Staatsangehörigkeit	14
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen und Kreisen	15
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 in den Gemeinden	16

VORBEMERKUNGEN

Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der neuen „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik - Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ nachgewiesen.

Die WZ 2003 ist das Ergebnis einer behutsamen Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), deren Struktur weitgehend beibehalten werden konnte. Nur dort, wo sich seit Einführung der WZ 93 gravierende technische und wirtschaftliche Veränderungen gezeigt haben, waren Modifikationen der Gliederung erforderlich. Außerdem wurde die Gelegenheit genutzt, die inhaltliche Beschreibung der Unterteilungen der Klassifikation der Wirtschaftszweige zu erweitern und zu aktualisieren.

Die Umstellung auf ein neues Aufbereitungsverfahren der Beschäftigtenstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30. September 1999 mit denen früherer Auswertungen nach dem sogenannten Altverfahren nur eingeschränkt gegeben ist.

Verfahrensbedingt gelten die im vorliegenden Statistischen Bericht veröffentlichten Ergebnisse für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraumes von der Bundesagentur für Arbeit (BA) in begründeten Fällen jederzeit geändert werden.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 01. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter war bis zum 31. Dezember 1997 das Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049). Die neue gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bildet seit dem 01. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24. März 1999 (BGBl. I S. 396). Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit wie bisher aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie über Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 4 des Gesetzes vom 22. September 1997 (BGBl. I S. 3251), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Absatz 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassung- und -übermittlungsverordnung - DEÜV¹) die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

¹) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343)

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV)
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV)
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 11 DEÜV)
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV)
- **Sofort- und Kontrollmeldungen** (§ 7 DEÜV)
- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den nachfolgenden Tabellen bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen.

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Arbeiter/-innen und Angestellte

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Facharbeiter sind Beschäftigte, die auf Grund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die auf Grund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigten.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesagentur für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Umschulung und Weiterbildung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen *vollzeitbeschäftigt* und *teilzeitbeschäftigt* unterschieden.

Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgt nach dem so genannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

3. Wirtschaftszweige

Die Wirtschaftszweige sind nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik - Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ verschlüsselt. Die WZ 2003 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1), die mit der Verordnung (EWG) Nr. 29/2002 der Kommission vom 19. Dezember 2001 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 3.1) der Vereinten Nationen aufbaut.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

**1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht,
Stellung im Beruf und Staatsangehörigkeit**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter/-innen	Ange-stellte	deutsche Beschäftigte	aus- ländische
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	1 516	1 125	391	1 340	176	1 386	130
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	7 458	7 083	375	5 531	1 927	7 185	272
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	7 138	6 806	332	5 297	1 841	6 890	247
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	320	277	43	234	86	295	25
D	Verarbeitendes Gewerbe	100 679	80 120	20 559	73 229	27 450	87 892	12 765
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	8 863	4 386	4 477	5 120	3 743	8 029	831
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	656	247	409	496	160	480	176
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	1 541	1 348	193	1 231	310	1 440	100
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 377	1 438	939	1 026	1 351	2 235	142
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	126	100	26	75	51	113	13
DG	Chemische Industrie	1 025	532	493	414	611	956	69
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	5 599	4 178	1 421	4 262	1 337	4 234	1 364
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 408	3 085	1 323	2 715	1 693	3 701	707
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	28 001	25 256	2 745	21 264	6 737	24 091	3 907
DK	Maschinenbau	13 809	11 290	2 519	9 729	4 080	12 673	1 134
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	8 362	5 463	2 899	4 966	3 396	7 776	585
DM	Fahrzeugbau	24 593	21 827	2 766	20 995	3 598	21 039	3 544
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	1 319	970	349	936	383	1 125	193
E	Energie- und Wasserversorgung	4 117	3 343	774	1 788	2 329	4 057	60
F	Baugewerbe	19 322	17 242	2 080	15 358	3 964	17 431	1 887
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	52 602	25 004	27 598	14 975	37 627	49 018	3 563
H	Gastgewerbe	7 064	2 853	4 211	5 594	1 470	5 534	1 526
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 630	10 749	3 881	10 431	4 199	13 473	1 155
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 832	5 548	7 284	202	12 630	12 620	210
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	38 711	21 050	17 661	14 400	24 311	34 018	4 674
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	19 295	9 083	10 212	5 298	13 997	19 022	268
M	Erziehung und Unterricht	10 739	3 857	6 882	1 864	8 875	10 141	596
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 448	9 446	34 002	6 984	36 464	41 963	1 468
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	11 818	4 932	6 886	4 739	7 079	11 086	724
P	Private Haushalte	289	22	267	215	74	261	28
	Insgesamt ¹⁾	344 682	201 526	143 156	162 058	182 624	315 240	29 335

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Stellung im Beruf,
Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Männer und Frauen										
Arbeiter/-innen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 340	100	211	154	392	334	88	40	16	5
Bergbau	5 531	180	254	82	1 254	3 386	338	30	7	-
Verarbeitendes Gewerbe	73 229	2 331	5 292	6 425	20 655	23 108	9 303	4 811	1 202	102
Energie- und Wasserversorgung	1 788	52	59	71	433	786	287	79	21	-
Baugewerbe	15 358	1 346	1 835	1 544	4 137	4 069	1 388	767	239	33
Handel	14 975	847	1 595	1 495	4 015	4 347	1 540	802	274	60
Gastgewerbe	5 594	343	853	739	1 439	1 388	482	245	89	16
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	10 431	110	513	785	2 866	3 467	1 484	774	261	171
Kredit- und Versicherungsgewerbe	202	1	2	7	34	74	46	20	17	1
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	14 400	250	1 741	1 577	3 771	4 236	1 486	843	303	193
Öffentliche Verwaltung	5 298	124	187	218	1 112	1 941	852	600	239	25
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	13 802	782	1 308	946	2 777	4 263	1 950	1 222	453	101
Zusammen ¹⁾	162 058	6 481	13 862	14 045	42 896	51 437	19 263	10 243	3 124	707
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	176	3	17	12	43	59	22	8	9	3
Bergbau	1 927	7	39	16	241	1 165	430	22	6	1
Verarbeitendes Gewerbe	27 450	364	1 537	1 880	7 668	9 169	3 647	2 206	878	101
Energie- und Wasserversorgung	2 329	14	85	94	559	1 020	381	132	43	1
Baugewerbe	3 964	93	237	281	1 067	1 306	478	321	128	53
Handel	37 627	1 038	3 743	3 877	10 689	10 787	4 173	2 353	840	127
Gastgewerbe	1 470	70	200	187	389	379	138	72	25	10
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 199	88	521	578	1 247	1 070	408	189	71	27
Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 630	95	1 137	1 423	3 668	3 685	1 490	830	297	5
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	24 311	456	2 583	3 459	8 556	5 972	1 802	994	404	85
Öffentliche Verwaltung	13 997	163	589	852	3 060	5 037	2 316	1 452	506	22
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	52 492	1 662	5 112	6 000	13 706	16 186	5 752	2 907	1 038	129
Zusammen ¹⁾	182 624	4 055	15 803	18 666	50 900	55 854	21 045	11 487	4 249	565
Arbeiter/-innen und Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 516	103	228	166	435	393	110	48	25	8
Bergbau	7 458	187	293	98	1 495	4 551	768	52	13	1
Verarbeitendes Gewerbe	100 679	2 695	6 829	8 305	28 323	32 277	12 950	7 017	2 080	203
Energie- und Wasserversorgung	4 117	66	144	165	992	1 806	668	211	64	1
Baugewerbe	19 322	1 439	2 072	1 825	5 204	5 375	1 866	1 088	367	86
Handel	52 602	1 885	5 338	5 372	14 704	15 134	5 713	3 155	1 114	187
Gastgewerbe	7 064	413	1 053	926	1 828	1 767	620	317	114	26
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 630	198	1 034	1 363	4 113	4 537	1 892	963	332	198
Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 832	96	1 139	1 430	3 702	3 759	1 536	850	314	6
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	38 711	706	4 324	5 036	12 327	10 208	3 288	1 837	707	278
Öffentliche Verwaltung	19 295	287	776	1 070	4 172	6 978	3 168	2 052	745	47
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	66 294	2 444	6 420	6 946	16 483	20 449	7 702	4 129	1 491	230
Insgesamt ¹⁾	344 682	10 536	29 665	32 711	93 796	107 291	40 308	21 730	7 373	1 272

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch 2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Stellung im Beruf,
Wirtschaftszweigen, Altersgruppen und Geschlecht**

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 – 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Frauen										
Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	275	32	49	29	89	52	14	5	5	-
Bergbau	38	5	12	4	7	7	2	-	1	-
Verarbeitendes Gewerbe	10 567	199	696	864	2 987	3 852	1 322	493	140	14
Energie- und Wasserversorgung	53	-	-	-	9	22	12	6	4	-
Baugewerbe	205	31	51	15	47	35	7	9	9	1
Handel	3 265	88	250	290	843	1 115	393	199	72	15
Gastgewerbe	3 172	155	468	378	752	855	339	155	59	11
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 745	23	93	119	489	647	206	87	36	45
Kredit- und Versicherungsgewerbe	120	-	1	2	13	42	32	15	15	-
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	5 336	67	388	361	1 151	2 001	735	402	160	71
Öffentliche Verwaltung	1 446	6	23	55	225	551	278	215	87	6
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	9 093	507	790	592	1 655	2 846	1 430	871	338	64
Zusammen¹⁾	35 368	1 117	2 826	2 709	8 270	12 047	4 781	2 464	927	227
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	116	2	12	8	27	43	15	4	4	1
Bergbau	337	4	28	9	87	151	55	1	2	-
Verarbeitendes Gewerbe	9 992	271	941	918	3 040	2 981	1 132	515	160	34
Energie- und Wasserversorgung	721	12	55	49	231	267	83	22	2	-
Baugewerbe	1 875	49	136	153	524	599	208	148	44	14
Handel	24 333	709	2 521	2 513	6 870	7 123	2 686	1 422	444	45
Gastgewerbe	1 039	49	144	122	265	294	99	52	10	4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 136	49	319	302	633	541	175	82	29	6
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 164	61	763	909	2 203	2 075	721	348	81	3
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	12 325	321	1 702	1 892	3 938	2 982	883	435	146	26
Öffentliche Verwaltung	8 766	127	444	604	2 163	3 215	1 262	755	190	6
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	38 944	1 462	4 222	4 637	10 039	12 071	4 026	1 903	529	55
Zusammen¹⁾	107 788	3 118	11 288	12 123	30 025	32 357	11 352	5 687	1 643	195
Arbeiterinnen und Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	391	34	61	37	116	95	29	9	9	1
Bergbau	375	9	40	13	94	158	57	1	3	-
Verarbeitendes Gewerbe	20 559	470	1 637	1 782	6 027	6 833	2 454	1 008	300	48
Energie- und Wasserversorgung	774	12	55	49	240	289	95	28	6	-
Baugewerbe	2 080	80	187	168	571	634	215	157	53	15
Handel	27 598	797	2 771	2 803	7 713	8 238	3 079	1 621	516	60
Gastgewerbe	4 211	204	612	500	1 017	1 149	438	207	69	15
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 881	72	412	421	1 122	1 188	381	169	65	51
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 284	61	764	911	2 216	2 117	753	363	96	3
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleist. überw. für Unternehmen	17 661	388	2 090	2 253	5 089	4 983	1 618	837	306	97
Öffentliche Verwaltung	10 212	133	467	659	2 388	3 766	1 540	970	277	12
Öffentliche und private Dienst- leistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	48 037	1 969	5 012	5 229	11 694	14 917	5 456	2 774	867	119
Insgesamt¹⁾	143 156	4 235	14 114	14 832	38 295	44 404	16 133	8 151	2 570	422

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen,
Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Angestellte	zu- sammen	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
			zu- sammen	Fach- arbeiter/ -innen ¹⁾				
Männer und Frauen								
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	1 516	1 340	568	176	71	49	22
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	7 458	5 531	4 434	1 927	14	6	8
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	7 138	5 297	4 326	1 841	9	3	6
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	320	234	108	86	5	3	2
D	Verarbeitendes Gewerbe	100 679	73 229	30 076	27 450	4 507	2 493	2 014
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	8 863	5 120	1 910	3 743	807	309	498
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	656	496	150	160	35	20	15
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	1 541	1 231	584	310	52	10	42
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2 377	1 026	492	1 351	231	102	129
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	126	75	16	51	4	3	1
DG	Chemische Industrie	1 025	414	85	611	33	10	23
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	5 599	4 262	712	1 337	264	148	116
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 408	2 715	555	1 693	200	62	138
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	28 001	21 264	10 572	6 737	618	288	330
DK	Maschinenbau	13 809	9 729	5 082	4 080	626	395	231
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	8 362	4 966	1 987	3 396	533	307	226
DM	Fahrzeugbau	24 593	20 995	7 534	3 598	1 039	818	221
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	1 319	936	397	383	65	21	44
E	Energie- und Wasserversorgung	4 117	1 788	1 338	2 329	210	42	168
F	Baugewerbe	19 322	15 358	8 966	3 964	537	161	376
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	52 602	14 975	6 681	37 627	11 119	1 283	9 836
H	Gastgewerbe	7 064	5 594	1 526	1 470	1 412	1 149	263
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 630	10 431	4 445	4 199	1 819	1 313	506
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 832	202	45	12 630	2 206	79	2 127
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	38 711	14 400	3 600	24 311	5 926	3 003	2 923
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	19 295	5 298	1 842	13 997	4 770	1 195	3 575
M	Erziehung und Unterricht	10 739	1 864	243	8 875	3 838	661	3 177
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 448	6 984	869	36 464	11 621	2 476	9 145
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	11 818	4 739	1 915	7 079	2 642	813	1 829
P	Private Haushalte	289	215	38	74	107	82	25
	Insgesamt²⁾	344 682	162 058	66 604	182 624	50 822	14 815	36 007

1) Einschließlich „Meister/-in bzw. Polier/-in“. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**Noch 3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen,
Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und Stellung im Beruf**

Nr. der Klassifikation	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Angestellte	zu- sammen	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
			zu- sammen	Fach- arbeiter/ -innen ¹⁾				
Frauen								
A + B	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	391	275	123	116	44	25	19
C	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	375	38	12	337	10	2	8
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas usw.	332	33	12	299	6	-	6
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	43	5	-	38	4	2	2
D	Verarbeitendes Gewerbe	20 559	10 567	1 032	9 992	3 187	1 471	1 716
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4 477	1 766	201	2 711	702	225	477
DB + DC	Textil- und Bekleidungs-, Ledergewerbe	409	330	66	79	30	18	12
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	193	34	9	159	46	5	41
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	939	298	95	641	125	22	103
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Spalt- und Brutstoffe	26	7	-	19	1	-	1
DG	Chemische Industrie	493	182	7	311	26	7	19
DH	Herstellung von Gummi- u. Kunststoffwaren	1 421	983	33	438	195	107	88
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1 323	545	20	778	182	48	134
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 745	1 002	53	1 743	351	93	258
DK	Maschinenbau	2 519	1 421	54	1 098	516	311	205
DL	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	2 899	1 825	294	1 074	474	280	194
DM	Fahrzeugbau	2 766	2 012	166	754	483	341	142
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten usw.; Recycling	349	162	34	187	56	14	42
E	Energie- und Wasserversorgung	774	53	4	721	183	34	149
F	Baugewerbe	2 080	205	65	1 875	363	27	336
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	27 598	3 265	858	24 333	10 375	999	9 376
H	Gastgewerbe	4 211	3 172	739	1 039	1 097	879	218
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 881	1 745	463	2 136	1 296	862	434
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 284	120	9	7 164	1 993	75	1 918
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	17 661	5 336	369	12 325	4 920	2 678	2 242
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	10 212	1 446	60	8 766	4 430	1 080	3 350
M	Erziehung und Unterricht	6 882	922	15	5 960	3 066	583	2 483
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	34 002	5 133	327	28 869	10 869	2 305	8 564
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	6 886	2 838	1 150	4 048	2 049	664	1 385
P	Private Haushalte	267	200	32	67	102	79	23
	Insgesamt²⁾	143 156	35 368	5 260	107 788	44 004	11 772	32 232

1) Einschließlich „Meister/-in bzw. Polier/-in“. 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen, Altersgruppen
und Stellung im Beruf**

Wirtschaftsgliederung Altersgruppe Stellung im Beruf	Insgesamt ¹⁾	Darunter					ohne abge- schlossene Berufsaus- bildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		darunter mit Abschluss an einer			Berufsfach-/ Fachschule ²⁾		
		Fachhoch- schule ³⁾	wissensch. Hochschule, Universität ⁴⁾				
Männer und Frauen							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 516	735	711	17	7	349	
Bergbau	7 458	6 054	5 209	672	173	1 332	
Verarbeitendes Gewerbe	100 679	72 441	67 595	2 610	2 236	21 784	
Energie- und Wasserversorgung	4 117	3 532	3 060	280	192	532	
Baugewerbe	19 322	11 639	11 242	282	115	3 939	
Handel	52 602	38 494	37 124	472	898	7 600	
Gastgewerbe	7 064	2 394	2 352	23	19	1 630	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	14 630	9 175	9 008	95	72	2 035	
Kredit- und Versicherungsgewerbe	12 832	11 099	10 132	472	495	1 324	
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	38 711	23 346	17 822	1 570	3 954	6 428	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	19 295	15 971	13 773	916	1 282	2 998	
Öffentliche und private Dienstleistungen	66 294	49 347	41 196	1 814	6 337	11 632	
Im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	10 536	1 161	1 117	40	4	8 210	
20 bis 25	29 665	14 958	14 385	428	145	10 697	
25 bis 30	32 711	23 542	20 869	745	1 928	4 750	
30 bis 40	93 796	72 840	63 639	2 860	6 341	10 253	
40 bis 50	107 291	80 695	72 597	3 417	4 681	15 517	
50 bis 60	62 038	45 124	41 396	1 464	2 264	10 764	
60 bis 65	7 373	5 364	4 732	259	373	1 269	
65 und mehr	1 272	625	571	10	44	178	
Arbeiter	162 058	94 012	93 258	255	499	43 588	
Angestellte	182 624	150 297	126 048	8 968	15 281	18 050	
Insgesamt⁷⁾	344 682	244 309	219 306	9 223	15 780	61 638	
dar.: ausländische Beschäftigte	29 335	13 760	12 469	270	1 021	9 290	
Frauen							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	391	219	215	3	1	88	
Bergbau	375	324	279	28	17	46	
Verarbeitendes Gewerbe	20 559	12 493	11 832	281	380	6 197	
Energie- und Wasserversorgung	774	673	630	24	19	96	
Baugewerbe	2 080	1 529	1 472	35	22	230	
Handel	27 598	20 528	19 988	167	373	3 888	
Gastgewerbe	4 211	1 410	1 386	16	8	1 044	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3 881	2 492	2 446	27	19	540	
Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 284	6 122	5 805	180	137	879	
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	17 661	10 099	8 710	376	1 013	2 858	
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10 212	8 288	7 304	363	621	1 737	
Öffentliche und private Dienstleistungen	48 037	35 600	31 805	1 059	2 736	8 734	
Im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	4 235	434	405	26	3	3 331	
20 bis 25	14 114	7 320	6 987	255	78	5 056	
25 bis 30	14 832	11 289	10 078	324	887	1 755	
30 bis 40	38 295	29 968	26 939	863	2 166	3 873	
40 bis 50	44 404	32 530	30 118	843	1 569	6 693	
50 bis 60	24 284	16 546	15 759	226	561	4 933	
60 bis 65	2 570	1 553	1 456	20	77	650	
65 und mehr	422	177	170	2	5	80	
Arbeiterinnen	35 368	12 996	12 770	47	179	14 277	
Angestellte	107 788	86 821	79 142	2 512	5 167	12 094	
Insgesamt⁵⁾	143 156	99 817	91 912	2 559	5 346	26 371	
dar.: ausländische Beschäftigte	9 134	3 785	3 335	82	368	3 115	

1) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angaben nicht möglich" oder "ohne Angabe". 2) Einschl. abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung.
3) Einschl. Ingenieurschulen. 4) Einschl. Lehrerausbildung. 5) Einschl. Fälle ohne Angabe.

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt ²⁾	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		darunter mit Abschluss an einer			Berufsfach-/ Fachschule ³⁾		
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 230	1 678	1 584	52		42	1 023
Bergleute, Mineralgewinner	3 362	2 504	2 503	-	1	803	
Fertigungsberufe							
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	404	194	191	1	2	147	
Keramiker, Glasmacher	1 456	617	616	-	1	822	
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 706	2 948	2 927	13	8	2 163	
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 282	896	886	5	5	222	
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	505	260	259	1	-	122	
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 537	9 367	9 354	9	4	3 538	
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	25 141	19 322	19 273	38	11	4 005	
Elektriker	9 130	7 337	7 295	35	7	1 223	
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 769	8 344	8 269	60	15	3 798	
Textil- und Bekleidungsberufe	647	347	343	3	1	200	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	214	131	130	-	1	57	
Ernährungsberufe	8 464	3 815	3 798	11	6	2 901	
Bauberufe	8 889	4 672	4 661	7	4	2 444	
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	2 030	1 273	1 255	9	9	372	
Tischler, Modellbauer	2 060	1 489	1 476	11	2	384	
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 993	1 677	1 675	1	1	870	
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 392	4 116	4 049	43	24	1 497	
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 446	3 648	3 632	6	10	3 678	
Maschinenisten und zugehörige Berufe	3 517	2 762	2 750	9	3	481	
Technische Berufe							
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 034	5 604	1 239	2 400	1 965	85	
Techniker, technische Sonderfachkräfte	13 211	11 669	9 986	1 246	437	687	
Dienstleistungsberufe							
Warenkaufleute	25 413	19 001	18 491	260	250	3 270	
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 230	11 185	10 279	483	423	1 496	
Verkehrsberufe	23 879	14 121	14 005	70	46	4 960	
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	67 948	55 898	48 755	2 414	4 729	6 050	
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 300	2 929	2 397	25	507	771	
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 717	1 589	1 027	122	440	424	
Gesundheitsdienstberufe	26 689	22 229	19 339	158	2 732	2 875	
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 202	15 454	9 887	1 582	3 985	2 150	
Allgemeine Dienstleistungsberufe	18 697	5 908	5 830	46	32	6 634	
Sonstige Arbeitskräfte	3 125	1 278	1 098	103	77	1 485	
Insgesamt⁶⁾	344 682	244 309	219 306	9 223	15 780	61 638	

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschl. Ingenieurschulen. 5) Einschl. Lehrerausbildung. 6) Einschl. Fälle ohne Berufsangabe.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach Staatsangehörigkeit

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Und zwar						
		Männer	Frauen	Arbeiter ²⁾	Angestellte ²⁾	Auszubildende	deutsche	ausländische
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 230	2 247	983	2 861	369	338	2 999	230
Bergleute, Mineralgewinner	3 362	3 308	54	3 292	70	4	3 190	171
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	404	367	37	363	41	39	349	55
Keramiker, Glasmacher	1 456	1 180	276	1 392	64	4	1 023	433
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	5 706	3 637	2 069	5 437	269	26	4 495	1 210
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	1 282	878	404	982	300	65	1 150	132
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	505	445	60	477	28	2	468	37
Metallerzeuger, -bearbeiter	13 537	12 975	562	13 158	379	311	10 678	2 854
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	25 141	24 080	1 061	23 166	1 975	3 117	23 242	1 893
Elektriker	9 130	8 825	305	8 137	993	1 077	8 652	478
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	12 769	10 091	2 678	12 519	250	14	10 480	2 287
Textil- und Bekleidungsberufe	647	125	522	593	54	17	462	185
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	214	140	74	190	24	22	202	12
Ernährungsberufe	8 464	4 628	3 836	7 793	671	629	6 848	1 614
Bauberufe	8 889	8 769	120	8 394	495	438	7 650	1 238
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	2 030	1 934	96	1 913	117	226	1 820	210
Tischler, Modellbauer	2 060	1 991	69	1 875	185	360	1 936	124
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 993	2 675	318	2 889	104	472	2 511	482
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 392	4 637	1 755	5 855	537	19	5 510	880
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 446	7 343	2 103	9 183	263	12	7 121	2 315
Maschinisten und zugehörige Berufe	3 517	3 499	18	3 401	116	11	3 183	332
Technische Berufe								
Ingenieur, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 034	5 555	479	102	5 932	54	5 758	276
Techniker, technische Sonderfachkräfte	13 211	11 278	1 933	1 366	11 845	389	12 747	462
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	25 413	7 969	17 444	1 102	24 311	2 072	24 186	1 213
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 230	6 276	6 954	314	12 916	865	12 859	369
Verkehrsberufe	23 879	20 249	3 630	20 501	3 378	165	21 497	2 380
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	67 948	25 302	42 646	1 354	66 594	3 239	65 566	2 357
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 300	3 608	692	2 835	1 465	114	4 155	145
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	2 717	1 503	1 214	294	2 423	174	2 513	202
Gesundheitsdienstberufe	26 689	4 839	21 850	1 260	25 429	2 594	25 922	760
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	18 202	5 365	12 837	550	17 652	1 193	17 337	856
Allgemeine Dienstleistungsberufe	18 697	3 482	15 215	16 757	1 940	968	15 745	2 945
Sonstige Arbeitskräfte	3 125	2 273	852	1 699	1 426	1 248	2 923	198
Insgesamt³⁾	344 682	201 526	143 156	162 058	182 624	20 325	315 240	29 335

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. 2) Einschl. Auszubildende. 3) Einschl. Fälle ohne Berufsangabe.

7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftszweigen und Kreisen

Wirtschaftsgliederung i: insgesamt w: weiblich		Saarland	Davon					Landkreis St. Wendel
			Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis Merzig- Wadern	Landkreis Neun- kirchen	Landkreis Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	i	1 516	388	233	208	302	258	127
	w	391	115	69	53	65	61	28
Produzierendes Gewerbe	i	131 576	41 796	11 434	12 992	31 620	25 559	8 175
	w	23 788	7 027	2 959	2 172	4 169	4 907	2 554
Bergbau	i	7 458	4 032	7	2	3 355	28	34
	w	375	318	-	-	48	6	3
Verarbeitendes Gewerbe	i	100 679	28 840	9 243	9 434	24 588	22 221	6 353
	w	20 559	5 467	2 723	1 819	3 619	4 561	2 370
Energie- und Wasserversorgung	i	4 117	2 821	98	277	326	481	114
	w	774	543	23	46	67	65	30
Baugewerbe	i	19 322	6 103	2 086	3 279	3 351	2 829	1 674
	w	2 080	699	213	307	435	275	151
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	i	74 296	29 871	7 421	7 667	13 959	10 815	4 563
	w	35 690	13 800	4 080	3 786	6 814	5 055	2 155
Handel	i	52 602	20 162	5 444	5 826	9 741	8 013	3 416
	w	27 598	10 246	3 226	3 106	5 341	4 001	1 678
Gastgewerbe	i	7 064	2 773	952	626	1 176	1 001	536
	w	4 211	1 560	611	389	710	609	332
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	i	14 630	6 936	1 025	1 215	3 042	1 801	611
	w	3 881	1 994	243	291	763	445	145
Sonstige Dienstleistungen	i	137 132	67 210	8 566	13 869	19 327	19 481	8 679
	w	83 194	38 134	5 739	9 240	12 755	12 179	5 147
Kredit- und Versicherungsgewerbe	i	12 832	7 525	669	1 007	1 537	1 437	657
	w	7 284	4 209	369	592	887	895	332
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	i	38 711	22 376	1 390	2 670	4 980	5 176	2 119
	w	17 661	9 762	722	1 468	2 411	2 214	1 084
Öffentliche Verwaltung u. ä.	i	19 295	8 456	1 335	2 212	3 127	2 126	2 039
	w	10 212	4 818	671	1 121	1 839	1 066	697
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	i	66 294	28 853	5 172	7 980	9 683	10 742	3 864
	w	48 037	19 345	3 977	6 059	7 618	8 004	3 034
Insgesamt¹⁾	i	344 682	139 346	27 654	34 760	65 232	56 133	21 557
	w	143 156	59 128	12 847	15 266	23 813	22 213	9 889

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 in den Gemeinden

Gemeinde Stadtverband/Landkreis Land	Beschäftigte					
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter ausländische Beschäftigte		
				insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	101 127	56 104	45 023	11 269	6 892	4 377
Friedrichsthal, Stadt	2 144	1 312	832	145	108	37
Großrosseln	1 636	1 200	436	154	104	50
Heusweiler	3 116	1 750	1 366	121	77	44
Kleinblittersdorf	2 738	1 626	1 112	839	602	237
Püttlingen, Stadt	3 712	1 942	1 770	145	101	44
Quierschied	1 800	974	826	99	61	38
Riegelsberg	1 268	549	719	45	25	20
Sulzbach/Saar, Stadt	7 584	5 050	2 534	556	420	136
Völklingen, Stadt	14 221	9 711	4 510	1 164	911	253
Stadtverband Saarbrücken	139 346	80 218	59 128	14 537	9 301	5 236
Beckingen	1 804	1 195	609	146	123	23
Losheim am See	3 600	2 036	1 564	159	98	61
Merzig, Kreisstadt	9 539	4 508	5 031	543	241	302
Mettlach	4 771	2 605	2 166	662	441	221
Perl	1 051	605	446	70	40	30
Wadern, Stadt	5 534	3 167	2 367	145	99	46
Weiskirchen	1 355	691	664	38	24	14
Landkreis Merzig-Wadern	27 654	14 807	12 847	1 763	1 066	697
Eppelborn	2 523	1 245	1 278	110	56	54
Illingen	3 253	1 816	1 437	123	104	19
Merchweiler	1 117	609	508	63	52	11
Neunkirchen, Kreisstadt	21 399	12 654	8 745	1 265	935	330
Ottweiler, Stadt	2 915	1 262	1 653	110	67	43
Schiffweiler	1 562	809	753	69	44	25
Spiesen-Elversberg	1 991	1 099	892	78	56	22
Landkreis Neunkirchen	34 760	19 494	15 266	1 818	1 314	504
Dillingen/Saar, Stadt	13 512	9 349	4 163	1 237	1 040	197
Lebach, Stadt	3 866	1 982	1 884	172	128	44
Nalbach	717	425	292	40	32	8
Rehlingen-Siersburg	2 225	1 293	932	240	148	92
Saarlouis, Kreisstadt	25 389	15 789	9 600	3 178	2 492	686
Saarwellingen	3 086	1 914	1 172	267	151	116
Schmelz	2 727	1 731	996	190	160	30
Schwalbach	1 738	928	810	73	60	13
Überherrn	3 059	1 838	1 221	605	347	258
Wadgassen	1 910	948	962	186	137	49
Wallerfangen	1 024	412	612	42	17	25
Bous	1 636	944	692	124	96	28
Ensdorf	4 343	3 866	477	135	122	13
Landkreis Saarlouis	65 232	41 419	23 813	6 489	4 930	1 559
Bexbach, Stadt	3 290	1 899	1 391	137	102	35
Blieskastel, Stadt	3 604	1 911	1 693	397	253	144
Gersheim	862	508	354	114	78	36
Homburg, Kreisstadt	28 869	17 875	10 994	1 996	1 652	344
Kirkel	3 224	1 975	1 249	153	113	40
Mandelbachtal	1 104	538	566	120	64	56
St. Ingbert, Stadt	15 180	9 214	5 966	1 299	988	311
Saarpfalz-Kreis	56 133	33 920	22 213	4 216	3 250	966
Freisen	1 445	1 037	408	15	11	4
Marpingen	800	426	374	21	17	4
Narnborn	280	123	157	5	5	-
Nohfelden	1 866	1 020	846	49	34	15
Nonnweiler	2 932	1 631	1 301	108	54	54
Oberthal	546	251	295	19	13	6
St. Wendel, Kreisstadt	11 736	5 850	5 886	216	140	76
Tholey	1 952	1 330	622	79	66	13
Landkreis St. Wendel	21 557	11 668	9 889	512	340	172
SAARLAND	344 682	201 526	143 156	29 335	20 201	9 134